

§ 14a StAEG Inkrafttreten von Novellen

StAEG - Anstellungserfordernisgesetz 2008

⌚ Berücksichtiger Stand der Gesetzgebung: 04.09.2025

1. (1)In der Fassung des GesetzesLGBI. Nr. 136/2016 treten das Inhaltsverzeichnis, § 7, § 11 und § 12 mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 26. November 2016, in Kraft; gleichzeitig treten die §§ 8 bis 10 und § 13 außer Kraft.
2. (2)In der Fassung des GesetzesLGBI. Nr. 93/2020 tritt § 4 mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 29. Oktober 2020, in Kraft und mit Ablauf von zwei Jahren ab Inkrafttreten außer Kraft; zugleich tritt § 4 in der Fassung vor der Novelle LGBI. Nr. 93/2020 wieder in Kraft.
3. (3)In der Fassung des GesetzesLGBI. Nr. 72/2022 treten der Titel, § 1, § 2 Z 1, Z 2 und Z 3 und § 7 mit 1. September 2022 und § 4 Z 1 und Z 5 mit 29. Oktober 2022 in Kraft.
4. (4)In der Fassung des GesetzesLGBI. Nr. 45/2023 treten § 2 Z 1 mit 1. Juli 2023 und § 4 Z 1 mit 11. September 2023 in Kraft.
5. (5)In der Fassung des GesetzesLGBI. Nr. 79/2024 treten § 2 Z 1 lit. e, f und g mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 17. Juli 2024, in Kraft.

Anm.: in der Fassung LGBI. Nr. 136/2016, LGBI. Nr. 93/2020, LGBI. Nr. 72/2022, LGBI. Nr. 45/2023, LGBI. Nr. 79/2024

In Kraft seit 17.07.2024 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at